



Gemeindeblatt

für die Ortschaften

Guteneck, Felsmühle, Häuslberg, Luigendorf, Maximilianshof,
Mitteraich, Oberaich, Oberkatzbach, Pischdorf, Trefnitz,
Trichenricht, Unteraich, Unterkatzbach, Weidenthal und Ziegelhütte

Nummer 4

Dezember 2011

Gutenecker



Weihnachtskonzert der Pischdorfer Blaskapelle
in der Pfarrkirche Weidenthal

Jahresrückblick des 1. Bürgermeisters Hans Wilhelm

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

an der vierten Ausgabe des Gutenecker Gemeindeblattes ist zu erkennen, dass bereits die zweite Hälfte dieser Legislaturperiode angebrochen ist. Das abgelaufene Jahr in unserer Gemeinde möchte ich unter das Motto „Freundschaft und Partnerschaft“ stellen.

So konnten wir am 5. Oktober die 25-jährige Patenschaft zwischen dem 3./Logistikbataillon 4 und der Gemeinde Guteneck in einem würdigen Rahmen feiern.

Es galt nicht nur Freundschaften zu pflegen, sondern auch neue aufzubauen. Am 30. September auf Schloss Guteneck und am 4. November im Kultursaal in Halže wurde bei einem Festakt eine Gemeindepartnerschaft zwischen Guteneck und Halže in Tschechien besiegelt.



Neben diesen beiden großen Festakten gab es auch wieder eine ganze Reihe von kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen, die ich nachfolgend in Stichpunkten aufgeführt habe. Gerade diese Ereignisse tragen erheblich zu einem guten Miteinander in unserer Gemeinde bei.

Neben verschiedenen Investitionen, wie der Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße bei Weidenthal oder Kauf eines Schleppers für den Bauhof, konnten wir 2011 auch das umfangreiche und schwierige Projekt „Abwasseranlage der Gemeinde Guteneck“ mit der Kanalisation des Baugebietes „Am Radschin“ abschließen. In den nächsten Jahren sind nur noch einige Kanalsanierungen erforderlich. In die gemeindliche Abwasserbeseitigung wurden ca. 5,5 Mio. Euro investiert.

Ich hoffe, dass Sie beim Lesen der nachfolgenden Seiten viel Informatives und Wissenswertes aus unserer Gemeinde erfahren.

Kultur-, Vereins- und Gesellschaftsleben 2011 in unserer Gemeinde

Januar

- Versammlung der KLB Weidenthal
- Christbaumversteigerung SF Weidenthal
- Hauptversammlungen SF Weidenthal, Schützenverein, FFW Weidenthal und Guteneck
- Schützenball im Schützenheim in Guteneck

März

- Generalversammlung Blaskapelle Pischdorf
- Hauptvers. FFW Pischdorf, Gartenbauverein
- Starkbierfest der SF Weidenthal

Mai

- Maibaumaufstellen der FFW Pischdorf
- Seniorenschießen des Schützenvereins
- Erstkommunion in Weidenthal
- Fahrzeugsegnung mit Fest der FFW Unteraich
- Saisonabschlussfeier der SF Weidenthal
- Maiandacht der KLB Weidenthal

August

- 50-jähriges Bergfest des Schützenvereins
- Dorffest der FFW Pischdorf
- Waidlerkirwa
- Bobbycar-Rennen der FFW Guteneck

Februar

- Kameradschaftsabend der FFW Weidenthal
- Sportlerball der SF Weidenthal
- Kinderfasching der Kath. Landjugend

April

- Preisschafkopf der SF Weidenthal
- Starkbierfest des Schützenvereins

Juni

- Fronleichnamsprozession in Weidenthal
- Johannisfeier der FFW Pischdorf und Guteneck

Juli

- Backofenfest der FFW Weidenthal-Trichenricht
- Weinfest der Kath. Landjugend

September

- Musikantentreffen der Blaskapelle Pischdorf
- 1. Festakt Partnerschaft Guteneck und Halže auf Schloss Guteneck (siehe gesonderter Bericht)

Oktober

- 25 Jahre Patenschaft mit 3./Logistikbataillon 4 (siehe gesonderter Bericht)
- Herbstversammlung des Gartenbauvereins
- Sportheimkirwa der SF Weidenthal-Guteneck

Dezember

- Adventfeier des Gartenbauverein und KLB
- Preisschafkopf der FFW Unteraich
- Jahreshauptversammlung der SKK
- Nikolausaktion der KLJB
- Bataillonsübergabe auf Schloss Guteneck

Ausblick auf 2012

- 40 Jahre Pischdorfer Blaskapelle vom 26.05. bis 27.05.2012
- FFW Guteneck – Festprogramm vom 08.06. bis 10.06.2012

November

- Preisschafkopf der FFW Weidenthal-Trichenricht
- 2. Festakt Partnerschaft in Halže
- Martinszug des Kindergarten „St. Michael“
- Volkstrauertag
- Gemeindemission in der Seelsorgeeinheit

Dezember

- Andacht und Seniorennachmittag
- Kameradschaftsabend der FFW Pischdorf
- Weihnachtsfeier der SF Weidenthal-Guteneck
- 7. Historischer Romantischer Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck

Gemeindepартnerschaft Guteneck und Halže (Tschechien)

Freundschaft kennt keine Grenzen titulierte „Der neue Tag“ in seiner Ausgabe vom 04.10.2011. Mit meinem tschechischen Amtskollegen František Čurka aus Halže durfte ich auf Schloss Guteneck die Partnerschaftsurkunde unterzeichnen. Den entscheidenden Anstoß hatte Graf Beissel von Gymnich mit der Messgewänderausstellung gegeben.



Die zweite Bürgermeisterin Anita Bauer konnte viele Honoratioren aus Kirche, Gesellschaft und Politik, eine Delegation aus Halže und Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde begrüßen. Als Festredner wurde unser Abgeordneter Otto Zeitler gewonnen.

Am Freitag den 4. November machte sich eine 60-köpfige Delegation aus Guteneck auf die Reise nach Böhmen. Im Kultursaal in Halže erfolgte bei einem festlich gestalteten Abend die Unterzeichnung der Urkunde auf tschechischer Seite. Mit großem Beifall wurde der Familienchor bedacht, der die tschechische Nationalhymne perfekt vortrug.



25 Jahre Patenschaft Gemeinde Guteneck und 3./Logistikbataillon 4

Beim Festakt am 05. Oktober auf Schloss Guteneck konnten die beiden „Gründerväter“ Altbürgermeister Alois Seegerer und Oberst a.D. Hermann Minisini voller Stolz auf die 25-jährige Patenschaft zwischen der Gemeinde Guteneck und dem 3./Logistikbataillon 4 zurückblicken. Am 11. Oktober 1986 wurde die Patenschaft offiziell besiegelt. Neben vielen Kontakten konnte die Gemeinde stets vielfältige Unterstützungen durch die 3. Kompanie erfahren.



Zusammen mit dem scheidenden Hauptmann Roy Leonhardt konnte ich die Erinnerungstafel zur Gründung der Patenschaft präsentieren. Nachfolger wird Hauptmann Christoph Wallner, den ich hiermit nochmals herzlich begrüßen darf.



Aus dem Einwohnermeldeamt und Standesamt

Einwohnerzahlen, Geburten, Hochzeiten und Todesfälle

| Stand | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 |
|------------|------|------|------|------|
| Einwohner | 900 | 900 | 899 | 888 |
| Geburten | 5 | 10 | 9 | 4 |
| Hochzeiten | 6 | 5 | 5 | 11 |
| Todesfälle | 9 | 6 | 5 | 8 |

2011 mussten wir Abschied nehmen von:

Mathias Hofstetter, Ludwig Eckl, Cäcilia Lottner, Alois Schlagenhauer, Michael Meier, Maria Schmid, Franziska Blödt, Mechthild Zimmermann.

„Oh Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.“



Gemeinderatsitzungen, Bürgerversammlung

Aus dem Gemeinderat und der Bürgerversammlung

2011 war auch für den **Gemeinderat** wieder ein arbeitsreiches Jahr. In 14 Sitzungen wurden über 220 Beschlüsse gefasst, die zum großen Teil abgearbeitet und umgesetzt werden konnten.

Zur **Bürgerversammlung** der Gemeinde Guteneck am 08. Dezember 2011 um 19.30 Uhr im Saal des Gasthauses Vetterl konnte ich ca. 50 Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Guteneck, darunter Herrn Pfarrer Wutz, Herrn Altbürgermeister Seegerer, Herrn Graf Beissel von Gymnich, Herrn Haas von der Presse, Mitglieder des Gemeinderates, das Gemeindepersonal sowie Mitarbeiter der VG Nabburg begrüßen.

Nach dem Rechenschaftsbericht konnte ich verkünden, dass sich im letzten Jahr wieder zwei Betriebe in unserer Gemeinde angesiedelt haben. Herr Andreas Schmidt (auf Bild links) hat in Mitteraich eine Kfz-Werkstatt eröffnet und Herr Mathias Ficht (auf Bild rechts) hat seinen Zimmereibetrieb von Oberviechtach nach Guteneck verlegt.



Haushalt und Investitionen

Haushalt der Gemeinde Guteneck

| | | | |
|--------------|---|---------------------------------------|--------------------------------------|
| Ansatz 2011: | Verwaltungshaushalt 1.151.900 € | Vermögenshaushalt 587.100 € | Gesamthaushalt 1.739.000 € |
|--------------|---|---------------------------------------|--------------------------------------|

Nachfolgend die wichtigsten Einnahme- und Ausgabeposten:

| Einnahmen | |
|--------------------------|-----------|
| Grundsteuer A und B | 70.300 € |
| Gewerbsteuer | 68.300 € |
| Einkommensteueranteil | 180.000 € |
| Schlüsselzuweisungen | 303.200 € |
| Grabgebühren | 5.000 € |
| Gebühren Wasser/Abwasser | 143.900 € |

| Ausgaben | |
|---------------------------|-----------|
| Kreisumlage | 191.700 € |
| Gewerbsteuerumlage | 19.400 € |
| VG-Umlage | 123.200 € |
| Schulverbandsumlagen | 20.900 € |
| Zuführung an Vermögens-HH | 7.300 € |
| Zinsen für Kredite | 48.900 € |

Schuldenstand der Gemeinde Guteneck

| Stand | Verschuldung | Einwohner | Pro-Kopf-Verschuldung Gemeinde Guteneck | Landes- durchschnitt |
|------------|----------------|-----------|--|-------------------------|
| 01.01.2008 | 1.636.154,32 € | 899 | 1.819,97 € | 627,00 € |
| 01.01.2009 | 1.450.451,01 € | 899 | 1.613,40 € | 628,00 € |
| 01.01.2010 | 1.353.329,15 € | 899 | 1.505,37 € | 589,00 € |
| 01.01.2011 | 1.388.852,23 € | 898 | 1.546,61 € | 547,00 € |
| Dez. 2011 | 1.299.399,72 € | 888 | 1.463,29 € | ??? |

Investitionen 2011

| Übersicht über die diesjährigen größeren Investitionen | Ausgaben |
|---|---------------|
| Tragkraftspritze für Feuerwehr Guteneck | ca. 11.000 € |
| Anschaffung eines gemeindlichen Schleppers (siehe Bild unten) | ca. 41.500 € |
| Kanalbaumaßnahme „Am Radschin“ | ca. 50.000 € |
| Ausbau des Waldweges Unteraich - Luigendorf | ca. 21.300 € |
| Friedhof Weidenthal – Einbau WC-Anlage einschließlich Kanalanschluss | ca. 15.500 € |
| Ausbau der GVS von der Staatsstraße 2156 nach Weidenthal | ca. 240.000 € |
| Teerarbeiten in Pischdorf, Trefnitz, Sanierungsmaßnahmen an Gemeindestraßen | ca. 12.000 € |
| Schule Weidenthal - Lehrerzimmer | ca. 4.000 € |



Schlepper für Bauhof

Modell:
Case JXU 95



Kanalbau „Am Radschin“

Leitung zwischen Anwesen Bartmann und Felsmühlstraße

Verschiedenes

„Unsere Kinder sind die Zukunft“

Seit dem 1.9.2011 werden im **Kindergarten „St. Michael“** in Weidenthal insgesamt 25 Kinder betreut. Hinzu kommen 2 Schulkinder und ein Kind unter 3 Jahren.

In unserer **Grundschule Weidenthal** mussten wir im Schuljahr 2011/2012 einen Rückgang bei den Schülerzahlen verzeichnen. Waren es ein Jahr zuvor noch 48 Kinder, so liegt die Zahl in diesem Jahr nur noch bei 42 Schülerinnen bzw. Schülern.

Auch in diesem Jahr organisierte der Pfarrgemeinderat mit seinem Helferteam ein abwechslungsreiches **Kinderferienprogramm**. Bei allen, die hier mitgeholfen haben, darf ich mich nochmals herzlich bedanken.

Bei einem Töpfernachmittag im Schulgarten in Weidenthal konnten sich ca. 60 Kinder kreativ mit dem Material Ton beschäftigen. Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, wurden Bratwürste gegrillt und für jeden gab es ein Eis.



Bauplätze im Baugebiet „Guteneck Süd-West“ und „Hopfengarten“

Im Baugebiet „Guteneck Süd-West“ können voll erschlossene Bauplätze angeboten werden. Der Kaufpreis liegt bei 43,50 €/qm. Hierin sind der Grundstückspreis, der Straßenerschließungsbeitrag sowie die Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal enthalten.

Im Baugebiet „Hopfengarten“ können nächstes Jahr gewerbliche Flächen verkauft werden. Bei Anfragen stehe ich bzw. die Sachbearbeiter der VG Nabburg unter Tel. 09433/18-50 oder 09433/18-24 gerne zur Verfügung.

Änderung beim Winterdienst – Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer

Bisher betreute der Landkreis auch das gesamte gemeindliche Straßennetz mit 23,1 km. Seit diesem Winter gibt es eine Änderung beim Winterdienst. Der landwirtschaftliche Dienstleistungsbetrieb Giedl aus Trossau hat die Winterdienstarbeiten für ca. 10 km Gemeindestraßen übernommen. Die Ortschaften Unterkatzbach, Guteneck mit Felsmühle, Oberkatzbach und Pischdorf fallen in den Zuständigkeitsbereich der Fa. Giedl.

In diesem Zusammenhang darf ich daran erinnern, dass die Grundstückseigentümer verpflichtet sind, Gehwege entlang ihrer Grundstücke zu räumen und zu streuen. Bei Straßen ohne Gehweg muss ein Streifen von ca. 1 m Breite entlang der Straße geräumt und gestreut werden. Die Winterdienstverpflichtung besteht an Werktagen ab 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Ein leidiges Thema – Verstopfte Abwasserdruckleitung

Die Abwasserdruckleitung zwischen Unterkatzbach und Willhof ist in letzter Zeit immer wieder verstopft. Beim Spülen der Leitung kommen jedes Mal Putzlappen, größere Stoffetzen und ähnliches zum Vorschein. Zufall oder Absicht ??? Auf jeden Fall gehören diese Gegenstände in die Mülltonne und nicht in den Kanal. Jeder der diese Art von Entsorgung wählt, sollte wissen, dass die Kosten für die Leitungsfreimachung über die Abwassergebühr von uns Gemeindebürgern bezahlt werden müssen.

Aus der Gemeindeganzlei

Sprechstunden Bürgermeister: Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr

Was bringt die Zukunft ??

Erschließung des Baugebietes „Hopfengarten“

2012 ist die Erschließung des Baugebietes „Hopfengarten“ westlich des Schützenheimes in Guteneck mit Kanalisation, Wasserversorgung und Straßenbau vorgesehen.

Planung eines Gemeindehauses mit Bauhof und Feuerwehrgerätehaus

Im nächsten Jahr wird mit der Planung des Gemeindehauses mit Bauhof und Feuerwehrgerätehaus begonnen. Die Gebäude sollen im Baugebiet „Hopfengarten“ errichtet werden.

Dorferneuerung und Flurbereinigung

Am 19. Januar 2012 wird das Verfahren für die Flurbereinigung und Dorferneuerung Guteneck angeordnet. Damit beginnt ein Verfahren, auf das wir seit vielen Jahren gewartet haben.

Gemeindeverbindungsstraße Guteneck – Weidenthal

Für die Straße von Guteneck nach Weidenthal wird eine Oberbauverstärkung erforderlich. Für diese Maßnahme soll deshalb Antrag auf staatliche Förderung gestellt werden.

Wissenswertes

Aus der Geschichte der Gemeinde Guteneck



Guteneck und Weidenthal bildeten schon in frühen Zeiten eine Hofmark. Die ersten urkundlichen Erwähnungen stammen aus den Jahren 1144 bis 1150. Sie handeln von Schenkungen des Reichsdienstmannes Gisilbert von Wadintale und den Brüdern Wilscholch, Alber und Odalrich von Weidenthal. Die Burg Guteneck dürfte um 1220 erbaut worden sein, als die meisten Bauerndörfer des Umlandes längst bestanden. Gründer sei das mächtige Geschlecht der Pfalzgrafen von Ortenburg gewesen. Der erste beurkundete Name eines Burgherrn von Guteneck ist Jordan der Muracher.

Die Herren von Murach herrschten von 1272 bis 1574 auf Guteneck. Dann veräußerte Wolf Albrecht von Murach den Besitz an seinen Schwager Hans Adam von Kreith. Die neuen Herren besaßen Guteneck für weitere dreihundert Jahre.

Reformation und Gegenreformation hinterließen auch in Guteneck und Weidenthal ihre Spuren. Die Pfarrei Weidenthal, zu der auch Guteneck gehört, wurde 1557 evangelisch, später calvinistisch, dann wieder lutherisch. 1627 erfolgte die Rückführung zum Katholizismus. Die katholische Seelsorge in Weidenthal und Guteneck wurde vorübergehend vom katholischen Dekanat Nabburg aus versehen. 1692 wurde Weidenthal selbst Pfarrei und ist es bis heute geblieben. 1694 erlangten die Freiherren von Kreith die Reichsgrafenwürde. Ihre Herrschaft endete 1893 mit dem Tode des Grafen Ludwig von Kreith. Seine Gattin Franziska Gräfin von Kreith stiftete als Wohltäterin der Gemeinde die „Kranken- und Kinderpflegeanstalt St. Josef“.

Das Schloss Guteneck war seit 1894 im Besitz des Grafen Franz von Spreti. 1923 veräußerte Graf Spreti das Anwesen wieder an einen Makler aus Nürnberg, der den Besitz 1937 an den Erbprinzen Leopold von Coburg, Sachsen und Gotha verkaufte. 1961 erwarb Albrecht Graf Beissel von Gymnich Schloss Guteneck von der Herzogin von Coburg, Sachsen und Gotha und verlieh dem Anwesen sein jetziges Erscheinungsbild. Burkhard Graf Beissel von Gymnich übernahm den Besitz im Jahre 2001 von seinem Vater Albrecht.

Quelle: „Unser Landkreis Schwandorf“ – eine Broschüre des Landkreises – 2. Auflage

Ein herzliches Vergelt`s Gott

Als Bürgermeister kann man die anstehenden Aufgaben, Projekte und Ziele nur verwirklichen, wenn man auf ein gutes Miteinander bauen kann. Deshalb möchte ich mich wieder sehr herzlich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben, bedanken. In den Dank einschließen möchte ich auch meine beiden Stellvertreter, Frau Anita Bauer und Herrn Max Schmidt sowie den gesamten Gemeinderat.

Zu erwähnen ist auch die gute Zusammenarbeit mit unserem Gemeindepersonal, allen Lehrkräften an der Schule, dem Personal des Kindergartens, den Behörden, dem Personal der VG Nabburg und dem Landratsamt Schwandorf. Ein herzliches Vergelt`s Gott auch an Herrn H.H. Pfarrer Wutz mit seinen Aushilfen und allen Vereinen, die mit ihren Veranstaltungen und sozialem Engagement zu einem wichtigen gesellschaftlichen Miteinander beitragen. Vielen Dank auch an unseren Presseemann Hermann Haas, der als hervorragender Kenner unserer Gemeinde das Geschehen über das ganze Jahr hinweg in Bildern und Texten festhält.

Ich hoffe, dass ich auch für das neue Jahr auf tatkräftige Unterstützung bauen kann. Es gibt wieder eine Fülle von Aufgaben, die bewältigt werden müssen, um unsere Gemeinde auch in Zukunft auf einen guten Weg zu bringen.

Zum Schluss möchte ich allen besinnliche Weihnachtstage und für das Neue Jahr Erfolg und alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Gottes Segen wünschen.

Hans Wilhelm

Die vier Kerzen

*Vier Kerzen brannten am Adventskranz.
Es war ganz still. So still, dass man hörte,
wie die Kerzen zu reden begannen.*

*Die **erste Kerze** seufzte und sagte:
" Ich heiße **Frieden**.*

Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht." Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch schließlich ganz.

*Die **zweite Kerze** flackerte und sagte:
" Ich heiße **Glauben**.*

Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne." Ein Luftzug wehte durch den Raum und die zweite Kerze war aus.

*Leise und sehr traurig meldete sich nun
die **dritte Kerze** zu Wort:*

*" Ich heiße **Liebe**.*

*Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich zur Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieb haben sollen."
Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.*

*Da kam ein Kind in das Zimmer.
Es schaute die Kerzen an und sagte: "Aber, aber
ihr sollt doch brennen und nicht aus sein! "
Und fast fing es das Weinen an.*

*Da meldete sich auch die **vierte Kerze** zu Wort.
Sie sagte: " Hab keine Angst!
Solange ich brenne, können wir auch
die anderen Kerzen wieder anzünden.
Ich heiße **Hoffnung!** "*

Mit einem Streichholz nahm das Kind das Licht dieser Kerze und zündete die anderen Kerzen wieder an!

Autor unbekannt

